

## Jahresbericht Projekt Schlüsselpersonen 2017

Innerhalb des Projekts „Frühe Förderung“ wurde das Bedürfnis geäussert, auch Eltern mit Migrationshintergrund erreichen zu können. Aus diesem Wunsch entstand das Projekt Schlüsselpersonen. Die Schlüsselpersonen sind seit Januar 2015 im Einsatz. Sie unterstützen und begleiten fremdsprachige Bewohnerinnen und Bewohner in Sursee und helfen ihren Landsleuten in Alltagssituationen. Sie sind somit auch den städtischen Institutionen behilflich, einen Zugang zu den Personen mit Migrationshintergrund zu finden.

Im Jahr 2017 waren in der Stadt Sursee 17 Schlüsselpersonen für 18 verschiedene Sprachen im Einsatz. Durch den Erfahrungsaustausch untereinander und Schulungen zu diversen Themen fühlen sie sich in ihrer Position gestärkt und sind Fachleute in ihrer Tätigkeit geworden.

Im Verlauf des Jahres wurden von der Koordinatorin des Projekts, Xhilda Biçoku, verschiedene Aktivitäten mit den Schlüsselpersonen organisiert:

- 18. Januar 2017: Schulung zum Thema „Wann braucht es eine Schlüsselperson, einen Dolmetscher oder Kulturvermittler?“
- 17. Mai 2017: Erster Erfahrungsaustausch für Schlüsselpersonen
- 15. November 2017: Zweiter Erfahrungsaustausch für Schlüsselpersonen
- 1. Dezember 2017: gemeinsames Weihnachtsessen

### Anerkennung der Schlüsselpersonen

Um das Projekt der Schlüsselpersonen in Sursee bekannter zu machen, wurden verschiedene Massnahmen umgesetzt. Zum einen wurden den Klassenlehrpersonen in den Schulen Flyer verteilt, was zu mehr Anfragen seitens der Schule geführt hat. Die Zusammenarbeit mit den Schulen verlief generell gut. Zum andern wurden verschiedene Vernetzungen und Kontakte vom freiraum genutzt, um über das Angebot der Schlüsselpersonen zu informieren.

Das Projekt Schlüsselpersonen in Sursee wurde im Jahr 2017 als Thema für eine Abschlussarbeit gewählt. Die beiden HSLU-Absolventinnen Nicole Steiner und Nathalie Fischer haben sich über mehrere Monate mit dem Projekt auseinandergesetzt und Interviews mit verschiedenen Schlüsselpersonen geführt. Die Interviews und Erkenntnisse zum Projekt wurden in einem Buch veröffentlicht, welches in limitierter Auflage gedruckt wurde. Für Interessierte liegt das Buch zur Ansicht im freiraum auf.

Die Schlüsselpersonen wurden 2017 wieder für verschiedene Anlässe vom freiraum miteinbezogen wie z. B. bei der Veranstaltung „Eltern sein von Kindern bis 6 Jahren“. Ausserdem haben die Schlüsselpersonen die „Internationalen Frauentreffen“ mitorganisiert und durchgeführt. Auch beim „KinderKafi“ halfen viele Schlüsselpersonen mit, sie konnten so den Kontakt zu Familien mit Migrationshintergrund herstellen und das Bedürfnis im Kotten-Quartier abholen. Innerhalb des Projekts „Frühe Förderung“ besuchten die Schlüsselpersonen neu neben Familien mit Migrationshintergrund auch Schweizer Familien. Sie haben gemeinsam mit den Familien die Umfrage zum Vorschulangebot in Sursee besprochen und ausgefüllt.

Gemäss unserer Statistik haben die Schlüsselpersonen im Jahr 2017 mehr Aufträge erhalten als noch im Jahr zuvor. 2016 waren es total 136 Einsätze. Im Jahr 2017 wurden 158 Einsätze der Schlüsselpersonen gezählt. Die Anzahl Aufträge hat sich somit seit Beginn des Projekts im Jahr 2015 jährlich erhöht.

## Rückmeldungen der Schlüsselpersonen

Die Schlüsselpersonen treffen sich jeweils zweimal pro Jahr für einen Erfahrungsaustausch. Diese Sitzungen werden gut besucht und von den Schlüsselpersonen auch sehr geschätzt. Es wird von positiven und negativen Erfahrungen und Erlebnissen erzählt, ausgetauscht und voneinander gelernt. Den Zuständigen beim freiraum ermöglichen die Erfahrungsaustausche, Schwerpunkte und Unsicherheiten zu erkennen, Schulungsthemen zu finden und Rückmeldungen für die Institutionen zu sammeln.

Schwierigkeiten gab es im Jahr 2017 vor allem im Bereich der Verantwortlichkeiten. Oftmals wurden Schlüsselpersonen für Übersetzungen angefragt, obwohl die Zuständigkeit bei Dolmetschern gewesen wäre. Die Schlüsselpersonen fühlten sich nach der Schulung zum Thema „Wann braucht es eine Schlüsselperson, einen Dolmetscher oder Kulturvermittler?“ zwar sicherer, jedoch ist es nach wie vor für viele Institutionen oftmals unklar, an wen sie sich wenden können. Das Thema der Zuständigkeiten beschäftigt uns nach wie vor, es ist ein Lernprozess, der für alle Beteiligten Zeit braucht, bis sich alle in diesem Bereich sicher fühlen. Ein Austausch zu diesem Thema, besonders mit den Schulen, wurde aus diesem Grund für das Jahr 2018 geplant.

## Projektbudget 2017

Fr. 3500.00

### **Ausgaben:**

Ausbezahlte Stunden und Spesen für Schlüsselpersonen  
(158 Stunden à 25.00 plus Spesen)

Fr. 3950.00

---

## Ausgabenüberschuss

Fr. 450.00

---

## Ausblick 2018

Ein Flyer mit der Adressliste aller Schlüsselpersonen wurde aktualisiert und wird Mitte März erscheinen. Dieser wird dann wieder an die Institutionen und Eltern verteilt und ist auf der freiraum-Homepage zum Herunterladen bereit ([www.freiraum-sursee.ch](http://www.freiraum-sursee.ch)).

## Schlusswort

Für die Integration von Personen mit Migrationshintergrund leisten die Schlüsselpersonen einen wichtigen Beitrag. Durch ihren Einsatz unterstützen Schlüsselpersonen ihre eigenen Landsleute im Alltag und helfen, Kontakt zu anderen Personen aufzubauen und Verständigungsschwierigkeiten zu verhindern. Auch für die Institutionen der Stadt Sursee sind die Schlüsselpersonen zu wichtigen Kommunikationsvermittlern geworden. Sie ermöglichen einen Austausch und beseitigen Sprachbarrieren. Die Schlüsselpersonen stellen für die Institutionen auch wichtige Ansprechpersonen dar, die im Alltag bei kleineren Problemen weiterhelfen können.

Gerne bedanken wir uns bei allen Schlüsselpersonen für ihren tollen Einsatz und ihr Engagement für ihre Landsleute und die Stadt Sursee. Auch bei der Einwohnerkontrolle, dem Zivilstandsamt, beim SoBZ und den Schulen bedanken wir uns für ihr Interesse an diesem Projekt. Die Zusammenarbeit mit diesen Institutionen ist für uns sehr wichtig und wertvoll.

freiraum Stadt Sursee, März 2018

Xhilda Biçoku

## **Verteilerliste**

### ***Vernetzung Frühe Förderung***

Albisser Manuela, Kinderhaus Sursee  
Bieri-Bühlmann Luzia, Kindertagesstätte Villa Luna  
Germann Cindy, Logopädischer Dienst  
Mathis Regula, Kinderhaus Montessori  
Muharemovic Elisabeth, Früherziehungsdienst Sursee  
Nietlispach-Muff Isabelle, Mu-Ki Turnen  
Rogenmoser Corinne, Präsidentin Verein Spielgruppe  
Sigrist Annina, Spatzentreff  
Thomann Barbara, Kinderhort Ententeich

### ***Vernetzung Integration***

Banholzer Fredi, Koordinator Arbeitsgruppe Flüchtlinge  
Banholzer Lucas, Schulpsychologische Dienst  
Bühlmann Andrea, Schulleiterin Neufeld  
Calivers Philipp, Rektor Stadtschulen Sursee  
Duss Bernadette, Tischlein deck dich Sursee  
Fischer Gerold, Leiter Einwohnerkontrolle  
Fischer Romelia, HSK-Lehrperson Portugiesisch  
Gartenmann Meinhard, Schulleiter Neu St. Georg  
Haberbacher Ursula, Schulleiterin Georgette  
Häfliger Zbinden Luzia, Koordinatorin Deutschkurse Sursee  
Heberle Kerstin, Schulleiterin St. Martin  
Helfenstein Martina, Soziale Arbeit beider Kirchen  
Hubacher Katharina, SoBZ  
Meier Marlies, SAH Infozentrum  
Ndrecaj Gazmend, Präsident Verein Freundschaft-Shoqeria  
Nienhaus Doris, Caritas Luzern  
Param Nirmaladevi, Verein Tamilmandram  
Rajeepan Ratnasingam, Verein Tamilmandram  
Rohner Karin, Schulsozialarbeiterin Sursee  
Röllli Christina, Kindermalen  
Schilliger Heidi, Stadträtin, Bildung und Kultur  
Stocker Peter, Schulleiter Alt St. Georg  
Tharumbalan Thiyagarajah, Präsident Verein Tamilmandram  
Theiler Helen, Schulleiterin Kotten  
Tomassini Claudio, Pfarreileiter Kath. Pfarrei  
Walther Ulrich, Reformierte Pfarrei  
Wittmann Nicole, Frauenbund Sursee und Umgebung  
Wyss Heinz, Leiter Bürgerrechtswesen  
Zeqiri Hamit, Stellenleiter Fabia

### ***Schlüsselpersonen:***

Ahmetaj Sehare, albanisch  
Aydin Suheylya, kurdisch/türkisch  
Bader Eyad, arabisch  
Dragusha Diamant, albanisch  
Frank Lucrecia, spanisch/portugiesisch/  
französisch/italienisch/englisch  
Frommenwiler Zorica, bosnisch/serbisch/kroatisch  
Gollopeni Remzie, albanisch  
Hashem Ezdehar, arabisch  
Küng Agnes, philippinisch/Tagalog/englisch  
Kunz Vera, albanisch/serbisch/kroatisch/montenegrinisch  
Lujanovic Manda, bosnisch/serbisch/kroatisch  
Sandirasegaram Janani, tamilisch  
Sbampato Berin, portugiesisch  
Sbampato Claudia, portugiesisch  
Sever Dilsha, kurdisch/türkisch  
Yosief Tesfaburuk Adiam, Tigrinja  
Yücel Wechsler Beyhan, türkisch  
Zahedi Nahid, Farsi

## Auswertung der Einsätze:

Die Schlüsselpersonen wurden von folgenden Institutionen angefordert:

<i>Institution:</i>	<i>Anzahl Anfragen 2017:</i>
Arbeitsgruppe Flüchtlinge	9
FABIA	3
Freiraum	14
Polizei	1
Privatpersonen	109
Schule	18
SoBZ	4
<b>Total Einsätze</b>	<b>158</b>

Betroffene Institutionen bei der Übersetzung:

• Amt für Migration	5
• Deutschkurs	3
• Freizeitinstitutionen	18
• Gesundheitsinstitutionen	72
• Polizei	1
• Projekt „KinderKafi“	2
• RAV	6
• Schule	32
• SoBZ	3
• Stadtverwaltung	6
• Andere	10

## Beispiele für Aktivitäten der Schlüsselpersonen 2017:

Anmeldeformular Spielgruppe ausfüllen	Rechnungen übersetzen
Arztbesuch übersetzen	Telefonat mit dem Zoll
Arztrechnung übersetzen	Telefonat mit der Krankenkasse
Begleitung ins Spital	Telefonat mit der Lehrperson
Begleitung zum Arzt	Telefonat mit der Schweizer Botschaft
Begleitung zum Optiker	Telefonat mit der Stadtverwaltung
Begleitung zur Orthopädie	Telefonat mit der Versicherung
Begleitung zur Physiotherapie	Terminbestätigung übersetzen
Begleitung zur Post	Terminvereinbarung zum Elterngespräch
Begleitung zur Therapie	Übersetzung am Elternabend
Bericht vom Amt für Migration übersetzen	Übersetzung beim Beantragen des Visums
E-Mail schreiben	Übersetzung beim RAV
Familienbesuche für die Vorschul-Umfrage	Übersetzung der Steuererklärung
Formular beim Arzt ausfüllen	Übersetzung in der Apotheke
Informationsformular der Schule ausfüllen	Unterlagen Deutschkurse verteilen
Krankenkassenabrechnung übersetzen	Unfallformular ausfüllen
Polizei-Anzeige übersetzen	Wohnungsbesichtigung übersetzen
Privates Telefonat übersetzen	Zeitungsartikel übersetzen